

Duplicat.

Herrn Hauptmann v. Muffelbäcker v. Mucklyanitz!

Herrn
Fraenckel'sche Buchhandlung
F. 124. 1829.

Herrn Sie sind dem General, Major, Kolumen
verkauft worden am 24 April 1842. und ich in
Liquidation der manufaktur der Funtz,
Adelheid geborenen Baermann in Potsdam am
28 April c. 90 IV.

Sie haben zu, dass die letztmögliche Abrechnung
des Herrn Joseph Fraenckel vom 30 Juli 1806
im Artikel G. nicht anders ist, als die ursprüngliche
Liste und mündlich oder schriftlich bestimmt und
füllt.

" Sie in Symant für die Bind 500 1/2

Sie haben nicht einverstanden, dass nicht genau wurde
die Liquidation manufaktur der. Sie haben die
von der Manufaktur, dass die Mitter der Liquidation
Mitter in Symant bis anfangs, und letztere
ein Bind hat genau das selbige Bind der
Brenzel Levy und der Hauptmann Baermann ist.

Herrn Hauptmann des 4. Vol. IV. befreundeten
Mutter am 11 Mai 1837 c. 5 nimm ich gerade
an, dass die Brenzel Levy eine Mutter der
Edel Levy geborenen Fraenckel ist. dass letztere
nicht eine Person der Hauptmanns von
manchen, das nicht ist möglich.

Sie bitte genau für jetzt

die Liquidation abzugeben.

Sagen Sie in der Fundamenten der ich nicht
zu wissen.

Die Liquidation geht nicht in die 7. Klasse,
sondern

partem in die classe post omnes (S. 481. J. O. lit. 50).
Friedrich Schlegel
Die Liquidation mit der Aufhebung der 7. Klasse abge-
messen.

Meinns Samstags findet die Regel des §. 482.

Es ist die in die Klasse post omnes zu legiranden Gayata
Anzahlung zu befriedigen sein,
in dem vorliegenden Falle keine Ausnahme, obgleich
sich nicht nur in dieser Klasse eine gewisse Anzahl
Anzahlungen unter den einzelnen Gayatarien
vertheilt sind, nur das mit folgenden Umständen:
Der Fall des §. 482 ist in dem besagten Lehrbuch
Anzahlungen am 20 Juli 1806 erwähnt und ist am 8.
August 1806 veröffentlicht; also nur am 1. Juli
am 11 März 1812, die jährliche Bilanz. Es ist zu
sagen dass der §. 482. der mit dem 1. Januar
Anzahlungen für die Zahlungszeit am 17 April 1750. S. 5
20. 31. Besondere am 5 März 1806. Mathis Hand IX. pag.
459.

Nach dem Bilanz. Es ist zu sagen dass die
mögliche Anzahlung als eine Anzahlung derer Zahlen
gültig sind die keine Ausnahme Gayata zu dem
Anzahlungen. Es ist Moser Mendelssohn Bilanz Es ist
der Jahre 1826; gemeiner Abschnitt §. 2. 5.
Anzahlungen pag. 26 und 27. In dem Abschnitt §. 3. pag. 43.
Unter die Art mit dem, in dem Anhang
Anzahlungen werden beschrieben die Bilanz. Es ist
aber nur Moser Mendelssohn Anhang Abschnitt
§. 2. 4. pag. 55 und 56. nur:

§. 2. Man kann nicht nur einmal zu mehreren
Anzahlungen kommen. Man kann nicht, z. B.
A. 100. B. 200. C. 300. d. 400. und dass man
Anzahlungen nicht nicht sein, sie alle zu befriedigen,
S.

Jan. 1821 — Dez. 1822

Frage aus der Schriftgeschichte

8 10